

# Das Tagesspiegel-Interview mit Winfried Kretschmann: wieviel Dummheit ist eigentlich noch erlaubt?

geschrieben von H.j. Lüdecke | 6. Januar 2020

Prof. Dr. Horst-Joachim Lüdecke

Im Interview des Tagesspiegels, über welches das Deutschland-Radio vom 29.Dez. 2019 berichtete, hat Baden-Württembergs Ministerpräsident Winfried Kretschmann der Bundesregierung gravierende Fehler in der Wirtschaftspolitik vorgeworfen. Zweifellos hat er damit recht. Er meinte es aber leider ganz anders.

---

## 2019: The Year Of Peak Green Bullsh\*t

geschrieben von Chris Frey | 6. Januar 2020

**Ben Pile**, Spiked

[Überschrift absichtlich nicht übersetzt]

**Greta, Prince Harry und Extinction Rebellion haben den Öko-Kult auf neue Höhen der Verrücktheit getrieben!**

2019 war das bisher außerordentlichste Jahr von grünem *Bullshit*. Obwohl der Planet wohlhabender, gesünder und sicherer ist, als er es in den 1980er Jahren war, als Befürchtungen bzgl. einer globalen Erwärmung erstmals auftauchten – und trotz seit über einem halben Jahrhundert gescheiterter grüner Prophezeiungen – dominieren in der Politik immer noch verrückte und destruktive grüne Gedanken.

---

## Windkraft ist Gewalt

geschrieben von AR Göhring | 6. Januar 2020

von Dushan Wegner, Bild von Ivan Vranić

Die Evolution hat uns so geschaffen, dass der Blick auf den Horizont uns glücklich macht. Windkraft zerstört Horizonte. Dank Windkraft leben

Menschen wie mitten in einem Kraftwerk, depressiv und nervös unter rotierenden Stahlmonstern. Windkraft ist Gewalt!

---

## **Subventionierung der Öpokalypse**

geschrieben von Chris Frey | 6. Januar 2020

### **Willis Eschenbach**

Gegenstand dieses Beitrags ist eine Behauptung, welche im *Forbes Magazine* aufgetaucht war, nämlich: „Die USA geben zehn mal mehr Geld zur Subventionierung fossiler Treibstoffe aus als für Bildung“.

Wie bitte?! Sämtliche Warnlampen in mir bzgl. offizieller Lügen flammten grellrot auf ob jener Behauptung, dass wir uns auf dem direkten Weg [primrose path] in die Epokalypse befinden.

---

## **Kann der verwahrloste öffentliche Verkehr bei der Rettung des Klimas helfen?**

geschrieben von AR Göhring | 6. Januar 2020

von AR Göhring und Anonymous

Unsre Klimaschutz-begeisterten Eliten fahren selber Limousine oder SUV und fliegen für ihr Leben gern – möglichst weit, da man Weltbürger ist. Dennoch wird dem Volk der öffentliche Personen-Nah- und Fernverkehr zum Schutz der Umwelt und so weiter empfohlen. Wie sieht die Realität aus? Ein Leser berichtet aus der alten Kaiserstadt Aachen.